

You think I'm Annoying?

als ob ... sasux saku ...14 kap on o.o

Von abgemeldet

Kapitel 7: Schlaflose Nacht

ohayooo ^__^
alsuu mal n neues kapie xD"
ohje steh voll unter zeitdruck es ist gerade 16 uhr
und ich hab nur eine stunde zeit um zu texten O_o
also viel spaß damit ihr süßeen :D

„Lass mich allein. . .“
„Lass mich bluten. . .“
„Lass mich einfach liegen. . .“
„Lass mich schreien. . .“

„Doch lass mich nicht allein. . .“

Mit einem Schrei fuhr ein Mädchen mit grünen Augen hoch.
Sie fasste sich an Stirn, sie war heiß.

„Ein Alptraum“

Tränen tropften auf das Laken.
Wieso?

„Wieso jetzt?“
„Ich hatte euch so lange unterdrücken können“, mit einem Lächeln
richtete sich das Mädchen auf.

Es klopfte an der Tür.
Sakura schlich langsam zum Eingang, und riss sie auf.

„Sasuke?. . .“
„Lässt du mich rein, oder soll ich hier lange Wurzeln schlagen?“, genervt

strich sich der Schwarzhaarige eine Strähne aus dem Gesicht.

„Was willst du hier, mitten in der Nacht“
„Wer weiss vielleicht hab ich dich ja vermisst“

„Humor war nie deine Stärke“, die junge Frau stemmte ihre Hände in die Hüften

„Tsunade hat mich geschickt, wir sollen nach Suna aufbrechen“
„Mit dir?“, Sakura seufzte.

„Nein Ino, und Neji werden uns begleiten“

Neji. . .

Sasuke stand auf.
„Du bist sicher froh, das dein Hyuuga Köter mitkommt nicht wahr“

Langsam ging der junge Uchiha auf sie zu.
Sakura wich aus.

„Ihr hab so vertraut ausgesehen. . . letztens . . . im Regen“, Sasukes Lächeln war kalt und herzlos.

Sakura stieß an die Wand.
Ihr Zustand war erbärmlich.

Sie war nur mit einem Hemd bekleidet.
Der Schwarzhaarige stand nurnoch ein paar centimeter von ihr entfernt.
Seine Fingerkuppen wanderten über ihre Wange.
Er drückte sie gegen die Wand, und liess nicht zu das sie sich wehrte.

~Flashback~

Klotz am Bein. . .
Nichtsnutz. . .
Schlechter als Naruto. . .

„Hör auf, Hör doch auf“

~Flashback Ende~

Sakura riss die Augen auf.
Nein das war sie nicht mehr.

Sie war stark.

Mit einem Hasserfülltem Blick schaute sie den Uchiha an.
„Glaub nicht das ich mir alles gefallen lasse du Bastard“

Mit einem Ruck stiess sie ihn von sich weg.
Schnell packte sie einen Kunai, und ging auf ihn zu.

Ohne Furcht. . .
Ohne jegliches Gewissen. . .
Ohne Respekt. . .

Der Schwarzhaarige reagierte schnell.
Er verschwand vor ihren Augen, packte sie an den Händen,
und schmiss sie aufs Bett.

Mit einem aufgeknöpftem Hemd lag sie auf ihrer Decke.
„Hier möchte ich dich in Zukunft sehn“, belustigt leckte der Uchiha sich über die Lippen.

„Überschätz dich nicht“, antwortete die Rosahaarige.
Das Mädchen auf dem Bett verschwand.

Sasuke schmunzelte.

„Tsst, ein bunshin. . ., willst du mich damit zum lachen bringen?“

„Als ob. . .“, die junge Frau rammte ihren Kunai tief in seinen Rücken.

„Was? . . .“, Sasuke konnte nicht reagieren.
„Woher kamm sie“, die Frage schwirrte in seinem Kopf rum.

„Du Miststück“
Der junge Uchiha sackte zusammen, er verlor viel Blut.
Sakura stand über ihm.
Plötzlich kniete sie zu ihm runter.
Sie strich über seine Wange.

„Spiel nie wieder mit mir“, hauchte sie in sein Ohr.
Ein Kribbeln durchfuhr Sasukes Körper.

Als Sakura aufstehen wollte, schnappte der junge Mann ihre Hand,
und zog sie ruckartig zu sich.

Sakura wusste nicht wie ihr geschah.
Er hielt sie in seinen Armen.
Sein Gesicht vergrub sich unter ihren Haaren.

„Lass mich los du verdammter. . .“
Weiter kamm sie auch nicht mehr denn sie wurde unterbrochen.

„Wieso wehrst du dich so, meine hübsche?“
Sasukes Augen waren halb geschlossen, er drückte die junge Frau näher an sich.

„Ich habe oft an dich gedacht“
Sakura verstummte.
Wieso sagste er sowas?
Früher hat er sie doch kaum beachtet.
Ja früher. . . hat er ihr Leben zur Hölle gemacht.

Sie konnte manchmal Tagelang nicht essen.
Nichts trinken.
Nicht schlafen.

Sie liebte ihn mehr als ihr Leben.
Ihr zeriss es das Herz als er damals aus Konoha verschwand.
Tagelang stand sie am Tor und wartete auf ihn.
Im Regen, in der Hitze ja selbst als sie auch fix und fertig war,
nachdem sie Tagelang geweint hatte, um ihn.

„Ich habe dich kein bisschen vermisst Sasuke.“
Sasuke schaute sie an.
Ihre Augen waren leer.

„Ich liebe nur mich selbst, und ich kämpfe nur für mich selbst“
„Das ist der Weg eines Ninja, hast du vergessen?“

„Schau dich doch mal an Sakura“
„Erzähl doch keinem das du nie an mich gedacht hast“, der junge Mann
streichte über ihren Hals.

„Du bist nicht die Einzige die gelitten hat.“
„Du sollst Morgen um 8 Uhr bei Tsunade vor der Tür stehen,“ er lies
sie los und stand auf.

„Tss, wegen dir hab ich viel Zeit vergeudet, dafür muss ich das nächste mal
entschädigt werden“, er hauchte ihr noch einen Kuss auf ihren Hals und verschwand
aus ihrem Zimmer.

Sakura dagegen saß perplex da.
Was war geschehen?
Und hatte Sasuke sie tatsächlich gerade geküsst?

Er hatte was?
„Du mieser Bastard“, flüsterte Sie leise vor sich hin.
Ihre Hände zitterten.
Aber nicht aus Glück.

Nein. . .

Aus Hass auf sich selbst.
Was tat er bloss mit ihr?.

Schatten bildete sich in ihrem Zimmer.

Diese Kälte. . .

Sie kannte sie. . .

Mit ihren Fingerkuppen streichte sie über ihre Lippen.

„In den Nächsten Tagen werde ich dich kriegen Uchiha“

Alsuu ihr lieben ^^

Hoffentlich gibts n paar kommis o.o

ihr müsst wissen ich bin noch krank und nya

meine genesung dauert doch länger als ich dachte :<

abba nichts deso trotz freu ich mich über die nachrichten :D

le <3 :3